

Zoll in Osnabrück sichert 345 Liter Tabakwaren-Substitute - 69.000 Euro Steuerschaden!

Zöllner des Hauptzollamts Osnabrück sicherten 345 Liter Tabaksubstitute auf der A30; Steuerschaden von 69.000 Euro erwartet.

Rastplatz Waldseite Süd, 49134 Osnabrück, Deutschland

- Am 9. Oktober 2024 hat das Hauptzollamt Osnabrück bei einer Fahrzeugkontrolle auf der Autobahn 30 einen erheblichen Fund getätigt: 345 Liter an Substituten von Tabakwaren wurden in einem polnischen Pkw entdeckt, was zu einem erwarteten Steuerschaden von rund 69.000 Euro führt. Der Fahrer, ein 30-jähriger Pole, war auf dem Weg aus den Niederlanden in den Großraum Berlin. Bei einer intensiven Kontrolle, die nach einem Anhaltensignal eingeleitet wurde, stellten die Zöllner fest, dass der Fahrer keine erforderliche Anmeldung für die Durchfuhr durch Deutschland vorweisen konnte.

Da die mitgeführte Menge auf einen gewerblichen Handel hinweist, wurde gegen den Fahrer ein Strafverfahren wegen Verdachts auf Steuerhinterziehung eingeleitet. Die Tabakwaren wurden sichergestellt und die Ermittlungen werden vom Zollfahndungsamt Essen fortgeführt. Dieses Ereignis hebt hervor, dass seit dem 1. Juli 2022 nikotinhaltige Substanzen, die für die Nutzung in E-Zigaretten bestimmt sind, der Tabaksteuer unterliegen, und dass die Menge für den persönlichen Gebrauch streng reglementiert ist. Weitere Einzelheiten zu diesem Vorfall **meldet www.presseportal.de.**

Details

Ort

Rastplatz Waldseite Süd, 49134 Osnabrück,
Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de